# Wenn der Frühling auf die Berge steigt

Autor(en): **Bodenstedt, Fr. v.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **47 (1943-1944)**

Heft 15

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-669668

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE HALBMONATSZEITSCHRIFT

*47. Jahrgang Zürich, 1. Mai 1944 Heft 15*

# *Wenn der Frühling auf die Berge steigt*

*Fr. v. Bodenstedt*

Wenn der Frühling auf die Berge steigt
Und im Sonnenstrahl der Schnee zerfließt,
Wenn das erste Grün am Baum sich zeigt
Und im Gras das erste Blümlein sprießt —
Wenn vorbei im Tal
Nun mit einemal
Alle Regenzeit und Winterqual,
Schallt es von den Höhn
Bis zum Tale weit:
O wie wunderschön
Ist die Frühlingszeit!

Wenn am Gletscher heiß die Sonne leckt,
Wenn die Quelle von den Bergen springt,
Alles rings mit jungem Grün sich deckt
Und das Lustgetön der Wälder klingt —
Lüfte lind und lau
Würzt die grüne Au
Und der Himmel lacht so rein und blau,
Schallt es von den Höhn
Bis zum Tale weit:
O wie wunderschön
Ist die Frühlingszeit!

War's nicht auch zur jungen Frühlingszeit,
Als dein Herz dem meinen sich erschloß?
Als von dir, du wundersüße Maid,
Ich den ersten, langen Kuß genoß?
Durch den Hain erklang
Heller Lustgesang,
Und die Quelle von den Bergen sprang —
Scholl es von den Höhn
Bis zum Tale weit:
O wie wunderschön
Ist die Frühlingszeit!